

INHALTSVERZEICHNIS

VORWORT	XIII
---------------	------

1. EINLEITUNG

1.1. Stände, Finanzen und Staat - Forschungsstand und Zielsetzung der Untersuchung	1
1.2. Öffentliche Finanzen in der frühen Neuzeit	26
1.3. Zur Theorie der Geschichte der öffentlichen Finanzen in der frühen Neuzeit	40
1.4. Die landständische Verfassung Schwedisch-Pommerns	47
1.5. Fragestellungen zur Finanzgeschichte Schwedisch-Pommerns im 18. Jahrhundert	54
1.6. Quellen und Methode	58
1.6.1. Gesamtüberblick über die benützten Quellen	58
1.6.2. Die landesherrlichen Quellen	60
1.6.3. Die landständischen Quellen	64
1.7. Forschungsstand zur Finanzgeschichte Schwedisch-Pommerns	67

2. GRUNDLAGEN UND VORAUSSETZUNGEN ÖFFENTLICHER FINANZVERWALTUNG IN SCHWEDISCH-POMMERN 1720-1806

2.1. Bevölkerung und Wirtschaft	76
2.1.1. Bevölkerung	76
2.1.2. Währung und Münzen	83
2.1.3. Maße und Gewichte	88
2.1.4. Lebenshaltungskosten, Löhne und Preise	89
2.1.5. Landwirtschaft und Handel	99
2.2. Die landständische Verfassung	117
2.2.1. Guts- und Magistrats Herrschaften	117
2.2.2. Die pommerschen Landstände und das schwedische Ständeregiment 1719-1772	120
2.2.3. Landesprivilegien und Fundamentalgesetze	123
2.2.4. Privilegien der Ritterschaft	136
2.2.5. Privilegien der Städte	149
2.2.6. Landtag, Distriktsversammlungen und Magistrate	152
2.2.7. Die Landräte	159
2.3. Steuerhoheit und Steuersystem bis 1721	167
2.3.1. Grundsteuern und Landesmatrikel	167
2.3.2. Nebenmodus	186
2.3.3. Indirekte Steuern und Zölle	189

3. DIE LANDSTÄNDISCHE FINANZVERWALTUNG: DER LANDKASTEN

3.1. Aufbau und Organisation des Landkastens	192
3.1.1. Neueinrichtung des Landkastens in Stralsund 1721	192
3.1.2. Das ständische Steuer- und Veranlagungswesen	198
3.1.3. Das Kassenwesen	201
3.1.4. Das Rechnungswesen	205
3.1.5. Arbeitsweise und Personal	208
3.1.5.1. Die Obereinnehmer	208
3.1.5.2. Der Landkastenmandatar	217
3.1.5.3. Die Landesexekutoren	222
3.1.5.4. Die Landkastenkollektoren	225
3.1.6. Revision des Landkastens	235
3.2. Schwedisch-Pommern als Territorium des deutschen Reichs - die Reichssteuern	243
3.2.1. Ausschreibungsmodus der Reichssteuern	243
3.2.2. Kammerzieler	244
3.2.3. Römermonate	246
3.2.4. Reichskrieg gegen Frankreich 1733-35 und Türkensteuer von 1737	248
3.2.5. Reichsexekution gegen Brandenburg 1757-1763	257
3.2.6. Reichskrieg gegen Frankreich 1793-1801	267
3.2.7. Sonstige Beiträge an das Deutsche Reich	272
3.2.8. Schweden, Schwedisch-Pommern und das deutsche Reich im 18. Jahrhundert	273
3.3. Beiträge zum landesherrlichen Haushalt	281
3.3.1. Reichsgesetzliche Grundlagen der ständischen Bei- tragspflicht zum landesherrlichen Haushalt	281
3.3.2. Die landständische Kontribution 1720-1806	285
3.3.3. Einquartierungssteuern	292
3.3.4. Die Charta-Sigillata-Verwaltung der Landstände	309
3.3.5. Führenanlagen	313
3.3.6. Beiträge der Landstände zum landesherrlichen Haushalt und Autonomie der Guts- und Magistratsherrschaften	314
3.4. Finanzierung der landständischen Repräsentation und Verwaltung	320
3.4.1. Organisation und Kosten	320
3.4.2. Landständische Deputationen nach Schweden	331
3.4.3. Steuern zur Unterhaltung der landständischen Reprä- sentation und Verwaltung	337
3.4.4. Landständische Repräsentation und landständisches Steuersystem	340
3.5. Bewahrung und Festigung der landständischen Verfassung - das Tribunal in Wismar und die Tribunalsteuer	341
3.6. Landständische Steuern für allgemeine Landesaufgaben	347
3.6.1. Die Wolfssteuer	347

3.6.2. Die Vagabundensteuer	351
3.6.3. Wegeinspektion	355
3.6.4. Lazarettsteuer und Medizinalanlage	362
3.6.5. Brand-Assekuranz	368
3.6.6. Bau und Unterhaltung öffentlicher Gebäude	372
3.6.7. Stralsunder Fayence-Manufaktur	373
3.6.8. Landständische Verfassung und allgemeine Landesaufgaben (Auswertung)	378
3.7. Außerordentliche Kriegslasten und Bewilligungen der Landstände	382
3.7.1. Das Bewilligungsrecht der Landstände 1720-1806	383
3.7.2. Die ständischen Bewilligungen 1721 - 1732	394
3.7.3. Ständische Verschuldung durch preußische Kriegskontributionen 1758/59	396
3.7.4. Die Bewilligung von 1804	400
3.7.5. Die Bewilligung des Landtags von 1806	409
3.7.6. Landständische Steuerausschreibungen zur Finanzierung außerordentlicher Kriegslasten und Bewilligungen 1720-1806	413
3.7.7. Landständische Verschuldung und Steuersystem 1720-1806	416
3.8. Landständische Verfassung und Finanzverwaltung	422
4. DIE LANDESHERRLICHE FINANZVERWALTUNG 1720-1806	
4.1. Die Stellung der pommerschen Kammer, Rechnungsführung und Revision	426
4.2. Landesherrliche Behördenorganisation und Ausgaben	435
4.2.1. Militär	437
4.2.2. Generalgouverneur und Regierung	443
4.2.3. Hofgericht	446
4.2.4. Landeskirche	447
4.2.5. Gesandtschaft in Regensburg	449
4.2.6. Finanz- und Domänenverwaltung	451
4.2.6.1. Landesherrliche Kammer	453
4.2.6.2. Akzise- und Konsumtionssteuerverwaltung	456
4.2.6.3. Lizenzverwaltung	461
4.2.6.4. Landzölle und Wolgaster Fürstenzoll	463
4.2.6.5. Domänenverwaltung	465
4.2.6.5.1. Ämterverwaltung	465
4.2.6.5.2. Forsten und Fischerei	466
4.2.7. Die königlich-schwedische Post in Pommern	468
4.3. Die ältere landesherrliche Verschuldung 1720-1769	472
4.3.1. Die Gläubiger der landesherrlichen Kammer 1720-1769	476
4.3.2. Gläubiger und Landstände	481

VIII

4.3.3. Zwanganleihen: Lohn- und Gehaltsschuld der Landeskammer	483
4.3.4. Landesherrliche Schuld und Landstände	484
4.4. Landesherrliche Ausgaben und Landeshoheit	490
4.5. Die Einnahmen der landesherrlichen Kammer	497
4.5.1. Ordentliche Einnahmen	497
4.5.2. Die Verschuldung der Kammer und die außerordentlichen ständischen Bewilligungen	502
4.6. Struktur und Entwicklung der landesherr- lichen Finanzen 1720 - 1806	512
5. DIE INLÄNDISCHEN GLÄUBIGER VON KAMMER UND LANDKASTEN 1759 - 1806	521
6. ZUSAMMENFASSUNG	528
6.1. Öffentliche Verschuldung, Wirtschaft und Kapitalverkehr in Schwedisch-Pommern 1720 - 1806	528
6.2. Die zentralen öffentlichen Finanzen Schwedisch-Pommerns von 1720 bis 1806 - Auswertung	537
6.3. Öffentliche Finanzen und frühmoderne Staatsbildung in Schwedisch-Pommern 1720 - 1806	547
ANHANG	564
Dokument Nr. 1: Eid der Obereinnehmer beim Landkasten 1720 - 1806	564
Dokument Nr. 2: Eid des Landkastenmandatars	564
Dokument Nr. 3: Formular Wornach die Collectores in dem Herzogthum VorPommern Und Fürstenthum Rügen Ihre Königl. Maytt zu Dännemarck, Norwegen p.p. unseren allergnädigsten Herrn den Eyd der Treue abzulegen	565
Dokument Nr. 4: Georg Adolph Carocs Raisons Warumb die Collectores in Districten und Städten von denen DistrictsVerwandten undt Magistraten bestellet und davon alleine dependence haben.	567
Dokumente Nr. 5-9: Steuerpatente der Regierung	570
Dokument Nr. 10 Hufen - Repartition von Pommern und Rügen (Zusammen- fassende Übersicht nach der Hufen-Repartition von Pommern und Anno 1768	572

Dokument Nr. 11 (Fundort: StAStr, Rep. 13, Nr. 1660)	
Berechnung dessen, was diese Provinz an Contingent und Römermonaten bezahlen sollen, und was darauf bezahlt worden	573
Dokument Nr. 12:	
Gesamtsteueraufkommen der Landstände in Reichstalern	574
Dokument Nr. 13:	
Ausgaben der städtischen Einzelkasse 1721-1806 in Zehnjahresdurchschnitten	574
Dokument Nr. 14:	
Laufende Steuereinnahmen der ritterschaftlichen und der städtischen Einzel kassen in Zehnjahresdurchschnitten	574
Dokument Nr. 15:	
Ausgaben der ritterschaftlichen Partikularkasse beim Landkasten 1721 - 1806	575
Dokument Nr. 16	
Schwedische Getreideimporte aus Schwedisch-Pommern	575
Dokument Nr. 16a:	
Schwedischer Hafer- und Erbsenimport aus Schwedisch-Pommern	576
Dokument Nr. 17:	
Revisionstermine und Vorsitzende der Revisionen beim Landkasten 1721 - 1806	576
Dokument Nr. 18:	
Finanzierung des Reichskriegs gegen Frankreich 1793-1801	577
Dokument Nr. 19:	
Römermonate 1721 - 1806	578
Dokument Nr. 20:	
Übersicht der gesamten Einnahme aus der jährlichen Kontribution 1721 - 1806	579
Dokument Nr. 21:	
Übersicht der Charta-Sigillata-Kasse beim Landkasten im Jahresdurchschnitt von jeweils 10 Jahren	579
Dokument Nr. 22:	
Beiträge des Landkastens zum landesherrlichen Etat 1721 - 1806 in Zehnjahresdurchschnitten	579
Dokument Nr. 23:	
Finanzierung und Verwaltung der Schuld des im Siebenjährigen Krieg okkupiert gewesenen Pommern 1770 - 1810	580
ABKÜRZUNGEN	581
QUELLEN UND LITERATUR	582
ORTS-, PERSONEN- UND SACHREGISTER	632

Verzeichnis der Tabellen im Text

Tabelle 1:	
Entwicklung der Gesamtbevölkerung Schwedisch-Pommerns 1764-1805	78
Tabelle 2:	
Anteil Stadt und Landbewohner, Freie und Leibeigene an der Gesamtbevölkerung 1764 1805 in Prozent	78
Tabelle 3:	
Anteil Freie und Leibeigene an der Landbevölkerung 1782-1805 in Prozent	78
Tabelle 4:	
Die städtischen Einwohnerzahlen in Schwedisch-Pommern 1767-1805	79
Tabelle 5:	
Wechselkurse 1720-1806	88
Tabelle 6:	
Verhältnis pommerscher und schwedischer Hohlmaße	89
Tabelle 7:	
Lohnsätze nach der Gesindeordnung von 1723, Jahresgehälter in Rtlr. p.c.	92
Tabelle 8:	
Jahresgehälter der landständischen und landesherrlichen Bedienten	92
Tabelle 9:	
Roggenpreise in Stockholm und Stralsund 1721-1731	113
Tabelle 10:	
Die Landräte 1720-1806	166
Tabelle 11:	
Hufenrepartition der Städte, März 1689	177
Tabelle 12:	
Usualmatrikel von 1711	178
Tabelle 13:	
Regulierung der Hufenmatrikel von 1711 vom 1. Okt 1719:	179
Tabelle 14:	
Verminderung der reduzierten Hufen intra moenia 1720	183
Tabelle 15:	
Vom Hufenstand von 1711 zur Landesmatrikel von 1720	185
Tabelle 16:	
Veränderungen in den Teilkatastern der Landesmatrikel 1721-1806	200
Tabelle 17:	
Haupt- und Nebenkassen des Landkastens mit den dazugehörigen Steuern und Teilkatastern der Landesmatrikel	204
Tabelle 18:	
Das Landkastenpersonal 1721 - 1806	224

Tabelle 19:	
Vom Landkasten erhobene und an die königliche Kammer abgelieferte jährliche landständische Kontribution	291
Tabelle 20:	
Obdachgelder für die Offiziere und Unteroffiziere bei der Artillerie in Stralsund und was sie selbst im Jahre 1795 an Miete zahlten	295
Tabelle 21:	
Laufende Zahlungen der Servicen und Nachzahlungen der "Aversionsquanten" aus dem Landkasten 1731-1739	304
Tabelle 22:	
Einnahmen und Ausgaben der Servicenkasse beim Landkasten 1763-1785	308
Tabelle 23:	
Einnahmen und Ausgaben aus der Tribunal- steuer 1721 - 1806	347
Tabelle 24:	
Beitragsausschreibungen zur Brand-Assekurationskasse beim Landkasten 1776-1801	370
Tabelle 25:	
Abtragung der landständischen Schuld wegen der Stralsunder Fayence-Manufaktur	377
Tabelle 26:	
Jahressold der gemeinen Soldaten, Unteroffiziere und Offiziere . .	440
Tabelle 27:	
Gehälter bei der Regierung in Stralsund 1721-1806	445
Tabelle 28:	
Gehälter der Bedienten beim Hofgericht in Greifswald	447
Tabelle 29:	
Zuschüsse der Landeskammer an die Mitglieder des Konsistoriums	449
Tabelle 30:	
Kosten der pommerschen Gesandtschaft in Regensburg für einige ausgewählte Jahre zwischen 1721 und 1806	450
Tabelle 31:	
Bediente bei der pommerschen Landeskammer und ihre Gehälter	455
Tabelle 32:	
Personal der Landzollverwaltung	465
Tabelle 33:	
Fischerei- und Forstbediente	467
Tabelle 34:	
Pfandkapitalien, die 1723 auf der Domäne hafteten	478
Tabelle 35:	
Prozentuale Verteilung der landesherrlichen Ausgaben	497

XII

Tabelle 36:	
Einnahmen der pommerschen Landeskammer	512
Tabelle 37:	
Absolute und prozentuale Verteilung der inländischen Landkastenschulden, der Kammerschulden und der Gesamtschuld	527
Tabelle 38:	
Gesamt-Steueraufkommen von Landkasten und Landeskammer . .	539
Tabelle 39:	
Ausgaben des Landkastens in ausgewählten Jahren im absoluten Vergleich	542